José F.A. Oliver

andalusischer Herkunft, wurde 1961 in Hausach (Schwarzwald/Deutschland) geboren, wo der Lyriker und Essayist lebt und arbeitet. Außerdem ist er als literarischer Übersetzer von Lyrik tätig. Hauptsächlich aus dem Spanischen und ins Spanische. Ausgezeichnet u.a. mit dem Adelbert-von-Chamisso-Preis (1997), dem Kulturpreis des Landes Baden-Württemberg (2007), dem Basler Lyrikpreis (2015) der Liliencron-Dozentur (2019) und des Heinrich-Böll-Preises (2021). Poetik-Dozenturen u.a. am M.I.T. (Cambridge / USA), an der Universität Cork (Irland), an der TU Dresden, der LMU München und gemeinsam mit Terézia Mora an der Universität Bayreuth.

Seit Oktober 2022 ist er Präsident des PEN Zentrums Deutschland.

Publikationen (Auswahl Deutschland): Fahrtenschreiber. Gedichte. Suhrkamp. Frankfurt a.M. 2010; Fremdenzimmer. Essays. weissbooks.w. Frankfurt a.M 2015; sorpresa, unverhofft – Lorca, 13 Einschreibungen. hochroth. Berlin 2015; 21 Gedichte aus Istanbul, 4 Briefe und 10 Fotow:orte. Matthes & Seitz, Berlin 2016 und wundgewähr. Gedichte. ebda. 2018 und jüngst gemeinsam mit Mikael Vogel Zum Bleiben, wie zum Wandern – Hölderlin, theurer Freund. 20 Gedichte und ein verzweifeltes Lied. SCHILER&MÜCKE Verlag. Tübingen/Berlin 2020. In jeden Fluss mündet ein Meer. Essays. Matthes & Seitz, Berlin 2023.

In den USA:

sandscript. Selected Poetry 1987 - 2018. White Pine Press. Buffalo, New York 2018.

In Spanien:

Andalemania. Gedichte. Zweisprachige Werkauswahl. Libros de la Herida, Sevilla 2023

Teile seines Werkes wurde u.a. auch ins Arabische, Chinesische, Französische, Slowenische, Flämische, Serbo-Kroatische, Montenegrinische, Italienische, Portugiesische, Russische, Niederländische, Flämische, Georgische, Ungarische, Katalanische und Kastilische übersetzt.

Er hat gemeinsam mit dem Literaturhaus Stuttgart Schreibwerkstätten für Schulen entwickelt, um die Sprachsensibilität von Kindern und Jugendlichen zu fördern und ihr Verständnis für den Umgang mit Literatur zu erweitern. Federführend war er auch an der Entwicklung der einzelnen Fortbildungsmodule für Lehrer*innen am dortigen LpZ. Daraus ist folgende Publikation entstanden: *Lyrisches Schreiben im Unterricht – Vom Wort in die Verdichtung* (Klett/Kallmeyer-Friedrich-Verlag, 2013). Weitere Veröffentlichungen und Mitherausgeberschaften bzw. konzeptuelle Beteiligungen u.a. an den Lehrbüchern *Dialoge im Deutschunterricht I – IV* (Narr Verlag, Tübingen, 2017 – 2021)

José F.A. Oliver ist Kurator und Festivalleiter des von ihm und Gisela Scherer initiierten Literaturfestivals **Hausacher LeseLenz** (www.leselenz.eu)

www.oliverjose.com